

# Dr. Robert Franke wird neuer Geschäftsführer der IMG Sachsen-Anhalt



**Magdeburg.** Dr. Robert Franke wird ab 1. Januar 2023 neuer Geschäftsführer der Investitions- und Marketinggesellschaft (IMG) Sachsen-Anhalt. Der 45-Jährige war zuletzt als Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung für die Landeshauptstadt Dresden tätig.

**Wirtschaftsminister Sven Schulze** begrüßt Dr. Robert Franke als erfahrenen Wirtschaftsfachmann in Sachsen-Anhalt. „Dr. Robert Franke bringt durch seine Führungserfahrung in der öffentlichen Verwaltung und in Unternehmen und Verbänden eine breite Expertise in der Akquisition und Betreuung von Unternehmen mit. Ich bin zuversichtlich, dass sich die IMG unter seiner Leitung mit einem hohen Maß an Professionalität für die Interessen unseres Bundeslandes einsetzen und Sachsen-Anhalt weiter voranbringen wird“, so Minister Sven Schulze. „Unsere gemeinsame Aufgabe wird sein, die Entwicklung unserer Wirtschaft voranzutreiben und die touristische Infrastruktur zu stärken. Ich freue mich auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit“, so Minister Sven Schulze weiter.

**Dr. Robert Franke** sagt: „Es ist beeindruckend zu sehen, mit welchem Erfolg Sachsen-Anhalt Investitionsentscheidungen sowohl von großen international agierenden Unternehmen als auch aus dem Mittelstand erreichen konnte. Als neuer Geschäftsführer der IMG ist es mein Ziel, dazu beizutragen, Wertschöpfung in der gesamten Fläche des Bundeslandes zu generieren. Die Vermarktung des Standortes sowohl bei Investoren als auch bei Fachkräften und Touristen ist eine ganz wesentliche Aufgabe, der ich mich mit meiner gesamten Erfahrung und Leidenschaft widmen möchte.“

**Zur Person:** Als Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Dresden trug Franke über sieben Jahre zum Erfolg des sächsischen Hochtechnologiestandortes bei. Schwerpunkte seiner Amtszeit waren unter anderem die Begleitung erfolgreicher Großansiedlungen, insbesondere im Halbleiterbereich, die Beschleunigung von Innovationen durch eigene

Förderprogramme und die bedarfsgerechte Schaffung von Technologie- und Gründerzentren sowie die Standortvermarktung für Fachkräfte und Touristen.

Franke studierte Physik und Wirtschaftswissenschaften an der Technischen Universität in Dresden. Nach seiner Promotion in Physik war er in der TU-Ausgründung, dem Solartechnik-Hersteller Heliatek GmbH tätig. Als Geschäftsführer leitete er die Dresdner Geschäftsstelle des Wissensdienstleisters VDI/VDE Innovation + Technik GmbH und war parallel Geschäftsführer des Energiebranchennetzwerks Energy Saxony e.V.

Der gebürtige Dresdner ist verheiratet und hat zwei Kinder.